



TAGUNGSPROGRAMM

SEXUALITÄT VOR GERICHT. DEVIANTE GESCHLECHTLICHE PRAKTIKEN UND DEREN VERFOLGUNG VOM 14. BIS ZUM 19. JAHRHUNDERT

Juristische Fakultät der Masaryk-Universität Brunn
21.–23. September 2017

Internationale Tagung

**SEXUALITÄT VOR GERICHT.
DEVIANTE GESCHLECHTLICHE PRAKTIKEN UND DEREN VERFOLGUNG
VOM 14. BIS ZUM 19. JAHRHUNDERT**

Veranstalter:

Paris Lodron Universität Salzburg
Pädagogische Hochschule Schwäbisch-Gmünd
The European Society for History of Law
Masaryk-Universität Brunn, Juristische Fakultät,
Lehrstuhl für Staats- und Rechtsgeschichte

Organisationskomitee:

ao. Univ.-Prof. PD DDr. Gerhard Ammerer
(Paris Lodron Universität Salzburg, FB Geschichte)

Prof. Dr. Gerhard Fritz
(Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd, Abteilung Geschichte)

Univ.-Doz. Dr. Jaromír Tauchen, Ph.D., LL.M.
*(Masaryk-Universität Brunn, Juristische Fakultät, Lehrstuhl für Staats-
und Rechtsgeschichte und The European Society for History of Law)*

Tagungsort:

Masaryk-Universität Brunn, Juristische Fakultät
Raum Nr. 109
Veveří 70
Brunn, 611 80
Tschechische Republik

Donnerstag, 21.09.2017

09.00

Tagungseröffnung

Begrüßung und Einführung: die Organisatoren

Eröffnung: Markéta Selucká (Dekanin der Brünner Juristischen Fakultät)

Panel 1: Gesetzliche Normen und Polickey

Moderation: Gerhard Fritz

09.30–10.15

Karl Härter (Frankfurt/Main): ... *die unwiderstehliche Allmacht des Geschlechtstriebes* – Polickeygesetzgebung und sexuelle Devianz zwischen Kriminalisierung, Disziplinierung und Liberalisierung

10.15–11.00

Wolfgang Wüst (Erlangen-Nürnberg): Sexualität und gute Polickey. Frühmoderne Ordnungen für Huren, Hebammen, Ehebrecher und Alkoholiker in Süddeutschland

Kaffeepause

11.30–12.15

Miroslav Lysý (Pressburg): Christian morality, an ideal of chastity and sexual offences during Middle Ages in Hungary

12.15–13.00

Alica Křápková (Brünn): Sexual Offences in Czech Municipal Books in the Early Modern Period

Mittagsbuffet

Panel 2: Gemeinwesen, Gesellschaft und Institutionen

Moderation: Karl Härter

14.00–14.45

Blanka Szeghyová (Pressburg): Sexual Offences in the Early Modern Towns of Hungary

14.45–15.30

Gerhard Fritz (Schwäbisch-Gmünd): *Hini zum teufel mit solchen unreinen leuten!* Was ist erlaubt und was ist verboten? Grenzen sexueller Devianz in der Chronik der Grafen von Zimmern (um 1550)

Kaffeepause

16.00–16.45

Alfred Stefan Weiß (Salzburg): Verbotene Sexualität in frühneuzeitlichen Hospitälern

16.45–17.30

Peter Dinzelbacher (Werfen i. P.): Kannte das mittelalterliche Rechtsdenken 'Unzucht mit Kindern'?

19.00

Gemeinsames Abendessen (Restaurant Konfit)

Freitag, 22.09.2017

Panel 3: Verfehlungen vor Gericht

Moderation: Elke Hammer-Luza

09.00–9.45

Andrea Griesebner u. Susanne Hehenberger (Wien): Scheidungsgrund Sexualität: deviante und außereheliche sexuelle Praktiken als Argument in frühneuzeitlichen Eheverfahren

9.45–10.30

Sašo Jerše (Laibach): *In vino crimen sodomitiae*. Ein Gerichtsprozess wegen Homosexualität vor dem Landgericht Gutenhaag in der Untersteiermark im Jahr 1749

Kaffeepause

11.00–11.45

Petr Kreuz (Prag): Die schwere Sexualdelinquenz vor den böhmischen Stadtgerichten im 16. und zu Beginn des 17. Jahrhunderts

11.45–12.30

Lenka Šmídová Malárová (Brünn): Sexual offenses in Provincial statutes by Arnost of Pardubice from the mid 14th century

Mittagsbuffet

Panel 4: Verfehlungen vor Gericht

Moderation: Alfred St. Weiß

13.30–14.15

Gerhard Ammerer (Salzburg): Das Delikt der Fornikation und dessen Bestrafung

14.15–15.00

Elke Hammer-Luza (Graz): *Weil es schon der dritte Fall gewesen sey*. Das Delikt des Kindsmordes und seine Motive in Österreich von der Frühen Neuzeit bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts

15.00–15.45

Robert Jütte (Stuttgart): *Bey solcher Gelegenheit treiben sie oft selber mit Christinnen Unzucht* – Verbotene interreligiöse Sexualkontakte in der Frühen Neuzeit

15.45–16.30

Claudia Ulbrich (Berlin): Sexuelle Devianz im Milieu der Wanderschauspieler

ab 16.30

Besichtigung des Verfassungsgerichts, der „Brünner Unterwelt“ und des Alten Rathauses

Samstag, 23.09.2017

9.00–12.00

Besichtigung des Spielbergs und der Kasematten

12.00

Resümee und Ausklang